

BAUMANN'S RENETTE

Synonyme: Baumann, Baumanns Rote Winterrenette, Rote Renette, Rote Winterrenette, Winterrenette

Verbreitung: Deutschland, Österreich, 1893 im Mostviertel bereits verbreitet, heute stark verbreitet und nachgepflanzt



BAUMANN'S RENETTE

Sortenalter

1800

Herkunft

wahrscheinlich von van Mons um 1800 in Belgien gezüchtet, 1874 vom Deutschen Pomologenverein zum Anbau empfohlen

Bes. Erkennungsmerkmale

Form und Größe sehr variabel, meist flachrunde bis kegelförmige Frucht, halboffener Kelch, dunkelrot gestreifte Deckfarbe mit hellen Schalenpunkten, festes, gelbes Fruchtfleisch, süßer, sortentypischer Geschmack

Erntereife

September

Haltbarkeit

lang

Verwendung

Frischverzehr, Kochen, Most, Saft

FRUCHT:

Fruchtgröße: groß, mittel, klein

Form: kurzkugelig-kegelförmig, flach, abgeplattet, flachkugelig, kegelförmig, mittelbauchig; Querschnitt rundlich, gleichhälftig

Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe gelb; Deckfarbe orange, rot, dunkelrot, gestreift, adrig, marmoriert, verwaschen; Schalenpunkte klein, mittel, rund; in der Röte auffallende, gelb umhohfte Schalenpunkte; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, weit ausgedehnt

Kelch: halb offen, Kelchblätter mittellang, getrennt; Kelchgrube mitteltief, mittelweit, Relief schüsselförmig, Rand rippig; Kelchhöhle trichterförmig, Sitz der Staubfäden unterhalb der Mitte, Kelchröhre vorhanden

Stiel: holzig, sehr kurz, kurz, mittellang, mitteldick, gerade

Kerngehäuse: mittelständig,

Kernfächer bogenförmig, Ausblühungen schwach, Fruchtachse geschlossen; Gefäßbündellinie kugelförmig, mittig

Fruchtfleisch: gelblichweiß, grobzigelig, mürbe; Geschmack süß, ausgewogen, mittelstark gewürzt; trocken

BAUM:

Wuchsform: flachkugelig

Blühbeginn: früh

Ertrag: Massenträger

Alternanz: regelmäßig tragend